



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrike Gote, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Dr. Sepp Dürr, Verena Osgyan, Dr. Martin Runge** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/21569, 17/22664

Bericht der Staatsregierung zum Jugendarrest

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag einen Bericht zu geben über den Jugendarrest in Bayern.

Darin soll insbesondere eingegangen werden:

- auf den sozialen und biografischen Hintergrund der Betroffenen und deren Zahl (Wie viele und wer erhält Jugendarrest?);
- auf die zugrunde liegenden Taten (Warum wird Jugendarrest verhängt?);
- auf die Dauer der jeweiligen Arreste (Wie lang ist Jugendarrest?);
- auf die Art des Vollzugs (Wie wird Jugendarrest vollzogen? Welche Maßnahmen werden umgesetzt? Wofür wird Jugendarrest verhängt?);
- auf die Struktur des Vollzugs (in welchen Anstalten und mit welcher Organisation wird der Jugendarrest vollzogen?) und
- auf die Rückfallquoten (erreicht der Jugendarrest sein Ziel?).

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident